

Modulbeschreibung: B.A. Indologie, Beifach

Modul 1: Religion und Kultur							
Kennnummer:		work load	Kreditpunkte	Studiensemester	Dauer		
		300 h	10 LP	1. - 2. Sem.	2 Semester		
1.	Verwendbarkeit des Moduls B.A. Indologie (Beifach) Denkbar als Exportmodul für Religionswissenschaft/ Theologie, Soziologie, Ethnologie, Politikwissenschaft, Medienwissenschaften...						
2.	Stellenwert der Note in der Endnote 10 LP von 60 LP → 16,67 %						
3.	Modulbeauftragter und hauptamtlich Lehrende <ul style="list-style-type: none"> ▪ Modulbeauftragte: Dr. Sonja Wengoborski ▪ Lehrende: Prof. Dr. Konrad Meisig, Mitarbeiter, Lehrbeauftragte 						
4.	Qualifikationsziele/Kompetenzen <ul style="list-style-type: none"> ▪ Solide Grundkenntnisse über südasiatische Religionen, mit den Schwerpunkten Hinduismus und Buddhismus als zwei Weltreligionen südasiatischer Herkunft von großer Bedeutung in der Gegenwart – weit über Südasien hinaus ▪ Verständnis und Hintergrundwissen der südasiatischen kulturellen sozialen Lebenswelt und Alltagskultur ▪ Erwerb interkultureller Kompetenzen 						
5.	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten <ul style="list-style-type: none"> ▪ Regelmäßige aktive Teilnahme und Bestehen der Modulprüfung ▪ Bereitschaft eine Hausarbeit/ ein Referat zu erstellen und/ oder ausgewählte Themen in Gruppen zu bearbeiten 						
6.	Teilnahmevoraussetzungen						
7.	Häufigkeit des Angebots jährlich						
8.	Sonstige Informationen Die Dozentin oder der Dozent legt vor Prüfungsanmeldung die Prüfungsform(en) fest. Bei der Wahl der Form der einzelnen Modulprüfungen soll darauf geachtet werden, dass im Verlauf des Studiums verschiedene Prüfungsformen abgedeckt werden. Die Modulprüfung wird in einem PS nach Wahl belegt.						
9.	Lehrveranstaltungen	Lehrform	Gruppen- größe	Semester	Kontaktzeit	Selbst- studium	Kredit- punkte
	a) Südasiatische Religionen I	PS	60	1.	1 SWS/15 h	15 h	1 LP
	b) Südasiatische Religionen II	PS	60	1.	1 SWS/15 h	15 h	1 LP
	c) Kultur/ Landeskunde I	PS	60	1.	1 SWS/15 h	45 h	2 LP
	d) Südasiatische Religionen III	PS	60	2.	1 SWS/15 h	15 h	1 LP
	e) Südasiatische Religionen IV	PS	60	2.	1 SWS/15 h	15 h	1 LP
	f) Kultur/ Landeskunde II	PS	60	2.	1 SWS/15 h	45 h	2 LP
10.	Inhalte (a), (b) sowie (d) und (e) haben südasiatische Religionen, vor allem den Hinduismus von seinen Wurzeln in der Vergangenheit bis hin zu seinen Ausprägungen in der Gegenwart und die Entwicklung des Buddhismus von seinen Anfängen bis in die Gegenwart zum Gegenstand, (c) und (f) vermitteln Kenntnisse der zeitgenössischen südasiatischen Lebenswelten und bieten Einblick in Kultur und Formen sozialer Organisation, angefangen von familiären Strukturen bis hin zu Kasten, Stämmen und dem Verhältnis und der Interaktionen zwischen verschiedenen Teilen der südasiatischen Gesellschaft/en						
11.	Modulprüfung Hausarbeit (8-10 Seiten) oder Referat (+ Ausarbeitung 5 Seiten) oder Klausur (90 Min.) oder Portfolio						2 LP

Modul 2: Aufbau: Älteres Indoarisch & indische Literaturen

Kennnummer:		work load	Kreditpunkte	Studiensemester	Dauer		
		300 h	10 LP	3 - 4. Sem.	2 Semester		
1.	Verwendbarkeit des Moduls <ul style="list-style-type: none"> ▪ B.A. Indologie (Beifach) ▪ Denkbar als Exportmodul klassische Philologie, Religionsgeschichte ▪ Die Modulbausteine Älteres Indoarisch I & II fungieren zusammen mit den Modulbausteinen Älteres Indoarisch III & IV aus Modul 3 als Exportmodul für den Studiengang BA Linguistik 						
2.	Stellenwert der Note in der Endnote 10 LP von 60 LP → 16,67 %						
3.	Modulbeauftragter und hauptamtlich Lehrende <ul style="list-style-type: none"> ▪ Modulbeauftragter: Dr. Sonja Wengoborski ▪ Lehrende: Prof. Dr. Konrad Meisig, Mitarbeiter 						
4.	Qualifikationsziele/Kompetenzen <ul style="list-style-type: none"> ▪ Erste Grundlagen der Philologie des älteren Indoarischen mit Schwerpunkt Sanskrit ▪ Kenntnisse über die Grundzüge der Geschichte und Entwicklung der älteren Sanskrit-Literatur 						
5.	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten <ul style="list-style-type: none"> ▪ Regelmäßige aktive Teilnahme ▪ Vor- und Nachbereitung des Unterrichts sowie umfangreiche Hausaufgaben ▪ Bereitschaft, Sitzungsprotokolle zu erstellen. ▪ Bereitschaft eine Hausarbeit/ ein Referat zu erstellen und/ oder ausgewählte Themen in Gruppen zu bearbeiten 						
6.	Teilnahmevoraussetzungen						
7.	Häufigkeit des Angebots jährlich						
8.	Sonstige Informationen Die Lehrveranstaltungen dieses Moduls erfordern ein hohes Maß an Vor- und Nachbereitung. Der umfangreiche Stoff muss erlernt und eingeübt werden. Die Modulprüfung wird am Ende des Modules belegt.						
9.	Lehrveranstaltungen	Lehrform	Gruppengröße	Semester	Kontaktzeit	Selbststudium	Kreditpunkte
	a) Älteres Indoarisch I	PS	60	3. (WS)	1 SWS/15 h	45 h	2 LP
	b) Indische Literaturen I	PS	60	3. (SS)	1 SWS/15 h	45 h	2 LP
	c) Älteres Indoarisch II	PS	60	4. (WS)	1 SWS/15 h	45 h	2 LP
	d) Indische Literaturen II	PS	60	4. (SS)	1 SWS/15 h	45 h	2 LP
10.	Inhalte Konsekutiv aufeinander aufbauend vermitteln die Lehrveranstaltungen a) und c) den Einstieg in die Grammatik des Älteren Indoarischen mit Schwerpunkt des klassischen Sanskrit sowie die Fertigkeit, einfache Sanskrit-Texte im Rahmen des behandelten Stoffs selbständig zu lesen bzw. zu übersetzen. Aufbauend auf die in Modul 1 erworbenen Kenntnisse bieten die Lehrveranstaltungen b) und d) einen historischen Abriss und inhaltlichen Zugang zur Literatur des Subkontinents seit ihren Anfängen in vedischer Zeit bis hin zur Literatur des klassischen Sanskrit.						
11.	Modulprüfung Klausur (90 min.)						2 LP

Modul 3: Vertiefung: Älteres Indoarisch & indische Literaturen

Kennnummer:		work load	Kreditpunkte	Studiensemester	Dauer		
		300 h	10 LP	3 - 4. Sem.	2 Semester		
1.	Verwendbarkeit des Moduls <ul style="list-style-type: none"> ▪ B.A. Indologie (Beifach) ▪ Denkbar als Exportmodul für klassische Philologie, Religionsgeschichte ▪ Die Modulbausteine Älteres Indoarisch III & IV fungieren zusammen mit den Modulbausteinen Älteres Indoarisch I & II aus Modul 2 als Exportmodul für den Studiengang BA Linguistik 						
2.	Stellenwert der Note in der Endnote 10 LP von 60 LP → 16,67 %						
3.	Modulbeauftragter und hauptamtlich Lehrende <ul style="list-style-type: none"> ▪ Modulbeauftragter: Dr. Sonja Wengoborski ▪ Lehrende: Prof. Dr. Konrad Meisig, Mitarbeiter 						
4.	Qualifikationsziele/Kompetenzen <ul style="list-style-type: none"> ▪ Grundlagen der Philologie des Älteren Indoarischen mit Schwerpunkt Sanskrit ▪ Kenntnisse der Grundzüge der Entwicklung der späteren Sanskrit-, und mittelindischen sowie punktuell auch zeitgenössischen südasiatischen Literaturen ▪ Grundvoraussetzung für die weitere Qualifizierung im Fach Indologie 						
5.	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten <ul style="list-style-type: none"> ▪ Regelmäßige aktive Teilnahme ▪ Vor- und Nachbereitung des Unterrichts sowie umfangreiche Hausaufgaben ▪ Bereitschaft, Sitzungsprotokolle zu erstellen. ▪ Bereitschaft eine Hausarbeit/ ein Referat zu erstellen und/ oder ausgewählte Themen in Gruppen zu bearbeiten 						
6.	Teilnahmevoraussetzungen						
7.	Häufigkeit des Angebots jährlich						
8.	Sonstige Informationen Die Lehrveranstaltungen dieses Moduls erfordern ein hohes Maß an Vor- und Nachbereitung. Der umfangreiche Stoff muss erlernt und eingeübt werden.						
9.	Lehrveranstaltungen	Lehrform	Gruppengröße	Semester	Kontaktzeit	Selbststudium	Kreditpunkte
	a) Älteres Indoarisch III	PS	60	3. (WS)	1 SWS/15 h	45 h	2 LP
	b) Indische Literaturen III	PS	60	3. (WS)	1 SWS/15 h	45 h	2 LP
	c) Älteres Indoarisch IV	PS	60	4. (SS)	1 SWS/15 h	45 h	2 LP
	d) Indische Literaturen IV	PS	60	4. (SS)	1 SWS/15 h	45 h	2 LP
10.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> ▪ Aufbauend auf Modul 2 vermitteln die Lehrveranstaltungen a) und c) weiteren Stoff der Grammatik des Älteren Indoarischen mit Schwerpunkt klassisches Sanskrit, sowie die Fertigkeit, einfache Sanskrit-Texte selbständig zu lesen bzw. zu übersetzen. b) und d) Einblick und Vertiefung in die religiösen Literaturen des indischen Subkontinents in nachvedischer Zeit und deren Ausstrahlung in benachbarte Regionen, sowie eine punktuelle Einführung in zeitgenössische südasiatische Literaturen, anknüpfend an Module 4, 5 und 6 unter besonderer Berücksichtigung der Hindi-Literatur seit Anfang des 20. Jahrhunderts. 						
11.	Modulprüfung Klausur (90 min.)						2 LP

Modul 4: Einführung: moderne südasiatische Sprachen

Kennnummer:		work load	Kreditpunkte	Studiensemester	Dauer		
		300 h	10 LP	1. -2. Sem.	2 Semester		
1.	Verwendbarkeit des Moduls B.A. Indologie (Beifach) B.A. Linguistik (Kernfach/ Beifach)						
2.	Stellenwert der Note in der Endnote 10 LP von 60 LP → 16,67 %						
3.	Modulbeauftragter und hauptamtlich Lehrende <ul style="list-style-type: none"> ▪ Modulbeauftragte: Dr. Sonja Wengoborski ▪ Lehrende: Prof. Dr. Konrad Meisig, Mitarbeiter, Lehrbeauftragte 						
4.	Qualifikationsziele/Kompetenzen <ul style="list-style-type: none"> ▪ Devanagari-Schrift und Aussprache, bei der Wahl von Singhalesisch wird zunächst die singhalesische Schrift erlernt ▪ Grammatik ▪ Grundstock Vokabular ▪ Grundlagen Lese- und Hörverständnis ▪ Grundlagen Konversation ▪ Grundlagen Übersetzung Zielsprache-Deutsch(/ Englisch) 						
5.	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten <ul style="list-style-type: none"> ▪ Regelmäßige aktive Teilnahme und Bestehen der Modulprüfung ▪ Vor- und Nachbereitung des Unterrichts sowie umfangreiche Hausaufgaben 						
6.	Teilnahmevoraussetzungen –						
7.	Häufigkeit des Angebots jährlich						
8.	Sonstige Informationen Die einmal gewählte moderne südasiatische Sprache (Hindi oder Singhalesisch) sollte in Modul 4, in Modul 5 und in Modul 6 beibehalten werden. Bei der Entscheidung für eine Sprache sollte eine Fachstudienberatung in Anspruch genommen werden. Die Dozentin oder der Dozent legt vor Prüfungsanmeldung die Prüfungsform(en) fest. Bei der Wahl der Form der einzelnen Modulprüfungen soll darauf geachtet werden, dass im Verlauf des Studiums verschiedene Prüfungsformen abgedeckt werden. Die Modulprüfung wird am Ende des Moduls belegt.						
9.	Lehrveranstaltungen	Lehrform	Gruppengröße	Semester	Kontaktzeit	Selbststudium	Kreditpunkte
	a) Einführung I: moderne südasiatische Sprachen	PS	60	1.	1 SWS/15 h	45 h	2 LP
	b) Einführung II: moderne südasiatische Sprachen	PS	60	1.	1 SWS/15 h	45 h	2 LP
	c) Einführung III: moderne südasiatische Sprachen	PS	60	2.	1 SWS/15 h	45 h	2 LP
	d) Einführung IV: moderne südasiatische Sprachen	PS	60	2.	1 SWS/15 h	45 h	2 LP
10.	Inhalte Die Lehrveranstaltungen führen ein in Schrift, Aussprache und Grundlagen der Grammatik einer moderner südasiatischen Sprache. Erworben werden ein Grundwortschatz, ferner ein elementares Lese- und Hörverständnis und die Anfänge der Konversation mit aktiver Sprachbeherrschung. Hören und Sprechen werden ergänzt durch Lesen und Schreiben, um so die Grundlagen für die Fähigkeit zur Übersetzung aus der Zielsprache ins Deutsch(/ Englische) zu schaffen. Im 2. Fachsemester werden bereits erworbene Grundkenntnisse gefestigt und weiter ausgebaut, bis hin zur Selbstständigkeit bei der Erarbeitung eines Grundverständnisses einfacher Literatur (durch Benutzung von Wörterbuch und Grammatik). Neben Hindi, das jeweils zum SoSe wie WiSe angeboten wird, besteht die Möglichkeit, das jeweils bestehende Sprachangebot zu nutzen, wobei der Schwerpunkt der Ausbildung in modernen Sprachen auf Hindi/Urdu oder auch auf dem Singhalesischen liegen sollte. Die einmal gewählte Sprache sollte in den aufbauenden Modulen 5 und 6 beibehalten werden.						
11.	Modulprüfung Klausur oder Portfolio						2 LP

Modul 5: Aufbau: moderne südasiatische Sprachen

Kennnummer:		work load	Kreditpunkte	Studiensemester	Dauer		
		300 h	10 LP	3. - 4. Sem.	2 Semester		
1.	Verwendbarkeit des Moduls B.A. Indologie (Beifach) B.A. Linguistik (Kernfach/ Beifach: 50 %)						
2.	Stellenwert der Note in der Endnote 10 LP von 60 LP → 16,67 % BA Indologie (Beifach)						
3.	Modulbeauftragter und hauptamtlich Lehrende <ul style="list-style-type: none"> ▪ Modulbeauftragte: Dr. Sonja Wengoborski ▪ Lehrende: Prof. Dr. Konrad Meisig, Mitarbeiter, Lehrbeauftragte 						
4.	Qualifikationsziele/Kompetenzen <ul style="list-style-type: none"> ▪ Festigung und Vertiefung der in Modul 4 erarbeiteten Grammatik-Kenntnisse ▪ Erweiterung und Vertiefung des Vokabulars ▪ Lesefähigkeit ▪ Grundlagen für das literarische Übersetzen von Hindi-Texten 						
5.	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten <ul style="list-style-type: none"> ▪ Regelmäßige aktive Teilnahme und Bestehen der Modulprüfung ▪ Vor- und Nachbereitung des Unterrichts ▪ Bereitschaft zur schriftlichen Ausarbeitung von Übersetzungen 						
6.	Teilnahmevoraussetzungen Für die Teilnahme an den Lehrveranstaltungen sind ausreichende Hindi-Kenntnisse erforderlich.						
7.	Häufigkeit des Angebots jährlich						
8.	Sonstige Informationen –						
9.	Lehrveranstaltungen	Lehrform	Gruppen- größe	Semester	Kontaktzeit	Selbst- studium	Kredit- punkte
	Lektüre I: moderne südasiatische Sprachen	PS	60	3	1 SWS/15 h	15h	1 LP
	Lektüre II: moderne südasiatische Sprachen	PS	60	3	1 SWS/15 h	15h	1 LP
	Grammatik I: moderne südasiatische Sprachen	PS	60	3	1 SWS/15 h	45 h	2 LP
	Lektüre III: moderne südasiatische Sprachen	PS	60	4	1 SWS/15 h	15h	1 LP
	Lektüre IV: moderne südasiatische Sprachen	PS	60	4	1 SWS/15 h	15h	1 LP
	Grammatik II: moderne südasiatische Sprachen	PS	60	4.	1 SWS/15 h	45 h	2 LP
10.	Inhalte Aufbauend auf den in Modul 4 gewonnenen Grundkenntnissen werden im Rahmen der Lektüre moderner, vorwiegend literarischer Texte die Fertigkeiten des Lesens und Übersetzens gefestigt und vertieft. Angereichert mit Übungen zum Hörverständnis und unter Berücksichtigung erzähltechnischer Erwägungen werden sprachpraktische Fertigkeiten zum literarischen Übersetzen aus der Zielsprache ins Deutsche (/ Englische) erworben. Unterstützt und flankiert wird dies durch punktuelle Wiederholung und Vertiefung des grammatischen Stoffs in den hierfür angesetzten Proseminaren.						
11.	Modulprüfung Hausarbeit oder Referat oder Klausur (90 Min.) oder Portfolio						2 LP

Modul 6: Literarisches Übersetzen: moderne südasiatische Sprachen

Kennnummer:		work load	Kreditpunkte	Studiensemester	Dauer		
		300 h	10 LP	5. - 6. Sem.	2 Semester		
1.	Verwendbarkeit des Moduls B.A. Indologie (Beifach)						
2.	Stellenwert der Note in der Endnote 10 LP von 60 LP → 16,67 % BA Indologie (Beifach)						
3.	Modulbeauftragter und hauptamtlich Lehrende <ul style="list-style-type: none"> ▪ Modulbeauftragte: Dr. Sonja Wengoborski ▪ Lehrende: Prof. Dr. Konrad Meisig, Mitarbeiter, Lehrbeauftragte 						
4.	Qualifikationsziele/Kompetenzen <ul style="list-style-type: none"> ▪ Aufbauend auf den in Modul 4 erworbenen und in Modul 5 vertieften Kenntnissen und Fertigkeiten werden in diesem Modul in der praktischen Arbeit an literarischen Übersetzungen von Texten der modernen Literatur aus der Zeit seit dem 20. Jahrhundert bis hin zur Gegenwart, die Schritte von der Rohübersetzung bis hin zum druckreifen Text erprobt, umgesetzt und eingeübt. 						
5.	Voraussetzung für die Vergabe von Kreditpunkten <ul style="list-style-type: none"> ▪ Regelmäßige aktive Teilnahme mit Vor- und Nachbereitung ▪ Ausarbeitung literarischer Übersetzungen 						
6.	Teilnahmevoraussetzungen Für die Teilnahme an den Lehrveranstaltungen dieses Moduls sind ausreichende Kenntnisse in der gewählten Sprache/ den gewählten Sprachen erforderlich, sowie die Teilnahme an mindestens zwei Proseminaren Lektüre.						
7.	Häufigkeit des Angebots jährlich						
8.	Sonstige Informationen In diesem Modul erarbeitete Übersetzungen sollen nach Möglichkeit regelmäßig veröffentlicht werden.						
9.	Lehrveranstaltungen	Lehrform	Gruppengröße	Semester	Kontaktzeit	Selbststudium	Kreditpunkte
	a) Lektüre V: moderne südasiatische Sprachen	PS	60	3	1 SWS/15 h	15 h	1 LP
	b) Lektüre VI: moderne südasiatische Sprachen	PS	60	3	1 SWS/15 h	15 h	1 LP
	c) Literarisches Übersetzen I: moderne südasiatische Sprachen	PS	60	3	1 SWS/15 h	45 h	2 LP
	d) Lektüre VII: moderne südasiatische Sprachen	PS	60	4	1 SWS/15 h	15 h	1 LP
	e) Lektüre VIII: moderne südasiatische Sprachen	PS	60	4	1 SWS/15 h	15 h	1 LP
	f) Literarisches Übersetzen II: moderne südasiatische Sprachen	PS	60	4	1 SWS/15 h	45 h	2 LP
10	Inhalte Im Verlauf von zwei Semestern wird von jedem/r Teilnehmer/in in Absprache mit Modulbeauftragter/-m bzw. Leiter/innen der Lehrveranstaltungen jeweils ein ausgewählter Text aus der Zielsprache ins Deutsche übertragen. In (a, b und d,e) werden die in Modulen 4 und 5 erarbeiteten Kenntnisse weiter gefestigt und die Fertigkeit routinierten Übersetzens gepflegt. In (c) erarbeiten die Teilnehmer/innen unter Berücksichtigung von in Modul 5 erarbeiteten erzähltechnischen Aspekten zunächst eine Rohübersetzung des von ihnen zu bearbeitenden Textes, der im Rahmen der Sitzungen präsentiert und besprochen wird. Die auf Grundlage dieser ersten Besprechung gründlich überarbeiteten Übersetzungsentwürfe werden in (f) ein zweites Mal präsentiert und in einzelnen Punkten besprochen. Die darauf basierende, formale drucktechnische Vorgaben erfüllende dritte Überarbeitung bildet die Grundlage der Leistungsbeurteilung, daneben besteht die Möglichkeit ein Portfolio anzulegen, das die einzelnen Schritte der Erarbeitung konkreten literarischen Übersetzens dokumentiert.						
11	Modulprüfung Vorlage einer druckreif ausgearbeiteten literarischen Übersetzung oder Portfolio					2 LP	